

Pressemitteilung

Hamburg, den 21. Oktober 2015
PM 14-2015

Preisverleihung HamburgLesen 2015

Stabi kürt am 30. Oktober das Hamburg-Buch des Jahres

Am Freitag, 30. Oktober 2015, 17 Uhr

Lichthof im Altbau der Staats- und Universitätsbibliothek
(Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg), Eingang Edmund-Siemers-Allee/Ecke Grindelallee
Im Blog: <http://blog.sub.uni-hamburg.de/?p=18504>
Website: HamburgLesen.de



Ist es die Biographie von Loki Schmidt, der Roman „Vaterjahre“, ist es die Hammaburg oder Hamburgs Plattenläden? Die Baakenhafenbrücke, Hamburg-Fotos oder die Dokumentation zum KZ-Neuengamme? 7 Titel sind für den Buchpreis HamburgLesen 2015 nominiert, den die Staats- und Universitätsbibliothek am 30. Oktober zum dritten Mal vergibt.

Der mit 5.000 EUR dotierte Preis ist einmalig in der deutschen Buchpreis-Landschaft, denn er hebt ein Werk hervor, das in hervorragender Weise ein Bundesland in den Fokus nimmt! Es soll ein Buch sein, das Lust macht auf die Hansestadt oder einen neuen Aspekt ihrer Geschichte, ihrer Kultur, ihrer gesellschaftlichen Entwicklung beleuchtet. Nominiert werden jedes Jahr sieben neue Werke aus der umfassenden Hamburg-Sammlung der Staatsbibliothek.

Der Gewinner des Buchpreises wird bei der Preisverleihung verkündet - an diesem Abend stellen die illustren Jury-Mitglieder (Annemarie Stoltenberg von NDR Kultur, Prof. Dr. Gabriele Beger, Staatsbibliothek, Dr. Rainer Moritz vom Literaturhaus, Ulrich Greiner, Präsident der Freien Akademie der Künste, Dr. Hans-Jörg Czech, der Direktor des Altonaer Museums, und Dr. Alexander Extra, Hamburger Innenwerbung) die nominierten Titel vor – pointiert, kritisch, begeistert – moderiert von Joachim Kersten, musikalisch wird das Café Royal Salon Orchester die Gäste beschwingen.

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky

Größte wissenschaftliche Bibliothek Hamburgs Schrifttum aus 5 Jahrtausenden Über 5 Millionen Bücher, Zeitschriften, elektronische Medien und Mikroformen Über 4000 Besucher täglich Versorgung der gesamten Bundesrepublik mit Spezialliteratur u.a. zu Spanien und Portugal sowie den indigenen Völkern Nordamerikas Umfassendste Sammlung an Hamburg-Literatur
Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–24 Uhr, Sa–So 10–24 Uhr.

Die Preisverleihung steht unter der Schirmherrschaft der Zweiten Bürgermeisterin der Freien und Hansestadt Hamburg, Katharina Fegebank, und wird freundlich unterstützt von der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius, der Hamburger Innen-Werbung, Choco-Rex und der Gesellschaft der Freunde der Staatsbibliothek.

Für Nachfragen:

Dr. Marlene Grau, Tel.: 040 - 428 38 – 5857, E-Mail: grau@sub.uni-hamburg.de

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky
Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg, www.sub.uni-hamburg.de

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky

Größte wissenschaftliche Bibliothek Hamburgs Schrifttum aus 5 Jahrtausenden Über 5 Millionen Bücher, Zeitschriften, elektronische Medien und Mikroformen Über 4000 Besucher täglich Versorgung der gesamten Bundesrepublik mit Spezialliteratur u.a. zu Spanien und Portugal sowie den indigenen Völkern Nordamerikas Umfassendste Sammlung an Hamburg-Literatur
Öffnungszeiten: Mo—Fr 9—24 Uhr, Sa—So 10—24 Uhr.